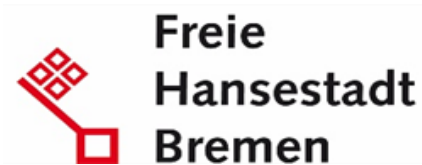


Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung



Eine Stärke Bremens mit seinen rund 580.000 in der Stadt lebenden Menschen ist seine Vielfalt: es gibt urbane sowie ländliche Stadtteile, die Nähe zur Weser, moderne Wissenschaftsorte, etliche Parks und Kultureinrichtungen – all das und vieles mehr ist dank der kurzen Wege gut und schnell zu erreichen.

Unsere senatorische Behörde ist für Landes- und Kommunalaufgaben in den Bereichen Bau, Mobilität und Stadtentwicklung zuständig. Rund 450 Beschäftigte setzen ihr berufliches Können dafür ein, Projekte zu entwickeln und zu steuern, Genehmigungen zu erarbeiten und einen guten, umfassenden Service für die Bürgerinnen und Bürger zu bieten.

In der Abteilung „Regional- und Stadtentwicklung, Stadtumbau, Wohnungswesen“ im Abschnitt „Stadterneuerung“ des Referats „Stadtumbau“ ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Mitarbeiter/in (w/m/d) im Bereich
Stadterneuerung und Quartiersentwicklung
Entgeltgruppe 11 TV-L/Besoldungsgruppe A 11
Kennziffer 2026/220-6**

befristet für die Dauer des Mutterschutzes und anschließender Elternzeit der derzeitigen Stelleninhaberin, längstens bis zum 31.08.2027, zu besetzen.

Mit Blick auf das Ziel der Stadtgemeinde Bremen, die sozialräumliche Spaltung in der Stadt zu reduzieren und den wirtschaftlichen sowie demographischen Strukturwandel in den Stadtquartieren zukunftsfähig zu flankieren, ist die Städtebauförderung wichtiger Bestandteil einer langfristig angelegten, integrierten sozialen bremischen Stadtentwicklungspolitik. Angesichts des integrierten Charakters des Programms ist der Arbeitsbereich geprägt durch eine außerordentlich große Themenvielfalt und eine Vielzahl von Schnittstellen zu sozialraumbezogenen Aufgaben und Fragestellungen anderer Senatsressorts. Die Mitarbeit im Referat Stadtumbau verspricht eine äußerst abwechslungsreiche Tätigkeit an der Schnittstelle zu den Zukunftsthemen der sozialen Stadt- und Quartiersentwicklung.

Das Referat 22 besteht aus zukünftig insgesamt 22 Personen und ist in drei Bereiche unterteilt. In dem Abschnitt 220 arbeiten Sie zusammen mit 11 Personen an den Themen der Stadterneuerung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie ein ausgeprägtes Maß an Freude und die Fähigkeit besitzen, interdisziplinär, themen- und ressortübergreifend und mit großem Beharrungsvermögen quartiersbezogene Projekte und Konzepte der Stadterneuerung zu entwickeln und umzusetzen, strategisch, konzeptionell und zugleich pragmatisch zu denken sowie die Fähigkeit besitzen, Projekte, Konzepte und Prozesse ganzheitlich und zielgerichtet zu steuern.

Folgende Aufgaben erwarten Sie:

- Sie unterstützen bei der Projektentwicklung, -steuerung und -management für die Umsetzung baulicher und infrastruktureller Einzelvorhaben der Stadterneuerung in den Quartieren sowie Ausschreibung und Vergabe von externen Planungs- und Projektmanagementleistungen im Zusammenhang mit diesen Projekten.
- Sie übernehmen die ressortübergreifende Steuerung und Koordinierung für die Umsetzung von Einzelmaßnahmen in den Quartieren aus den jeweiligen integrierten Entwicklungskonzepten (IEK) im Rahmen der Städtebauförderung.
- Sie arbeiten bei der ressortübergreifenden Steuerung, Koordinierung und Umsetzung der für den Einsatz der Gesamtmaßnahmen in den Quartieren jeweils erforderlichen IEK mit.
- Sie arbeiten bei der Ausschreibung, Vergabe und Steuerung extern beauftragter Dienstleistungsaufträge / Gebietsbeauftragten für die Aufstellung und Umsetzung von IEK sowie beim Monitoring- und Evaluationsaufgaben im Zusammenhang mit den IEK und den Städtebauförderungsprogrammen mit.
- Sie arbeiten bei der Entwicklung und Fortschreibung von Strategien und integrierten Entwicklungskonzepten (IEK) in bestehenden und neuen Fördergebieten der Stadterneuerung in der Stadtgemeinde Bremen mit.

Sie bringen zwingend mit:

- abgeschlossenes Hochschul- oder Fachhochschulstudium (Diplom (FH), Bachelor) der Fachrichtung Stadtplanung, Raumplanung, Sozialgeographie, Urbanistik oder vergleichbare Qualifikation
- Bei Beamtinnen und Beamten muss die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt der Fachrichtung technische Dienste vorliegen.

Des Weiteren erwarten wir:

- Projekt- und Prozessmanagementkompetenz, d.h. ganzheitliche Steuerung von Projekten und Prozessen
- Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten, zur eigenständigen Entwicklung von Sachverhalten und zur überzeugenden schriftlichen und mündlichen Darstellung
- Kontakt-, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Planungs- und Organisationskompetenz, d.h. Entwicklung und Umsetzung realistischer Pläne
- Lern- und Entwicklungsfähigkeit, Fehlertoleranz und Fehlerintelligenz
- Innovationsfähigkeit
- Reflexionsfähigkeit
- Belastbarkeit

Darüber hinaus sind wünschenswert:

- praktische Erfahrung bei der Umsetzung und Durchführung von Stadterneuerungsmaßnahmen
- fundierte Fachkenntnisse im Bereich Stadterneuerung oder soziale Quartiers- und Stadtentwicklungspolitik

Das können Sie von uns erwarten:

- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit einem Einstiegsgehalt von voraussichtlich 4.178,35 bis 4.748,43 Euro brutto/Monat. Für Beamt/innen (w/m/d) richtet sich die Besoldung nach der jeweils gültigen Besoldungstabelle Bremen.

- eine betriebliche Altersversorgung (VBL) für Beschäftigte
- eine gute Work-Life-Balance mit flexiblen Arbeitszeiten
- berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch Fort- und Weiterbildung
- ortsflexibles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Gegebenheiten
- gezielte Programme zur Gesundheitsförderung, u. a. ein Angebot für eine Firmenfitness-Mitgliedschaft

Bewerbungshinweise:

Teilzeitarbeit ist grundsätzlich möglich. Einzelheiten sind ggf. mit der Dienststelle zu vereinbaren.

Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen. Auf Fotos kann verzichtet werden. Die Unterlagen werden bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung des § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz vernichtet.

Ansprechperson

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen die Abschnittsleiterin Frau Waschau (Tel.: 0421/361-53997) sowie Frau Igevskaja vom Bewerbungsmanagement bei Performa Nord (Tel.: 0421/361-89682) gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre **aussagefähige Bewerbung** (gerne auch per E-Mail und zusammengefasst als ein einzelnes pdf-Dokument) **mit einem aktuellen Zeugnis bzw. einer aktuellen Beurteilung** (nicht älter als ein Jahr) und unter Angabe der Kennziffer **2026/220-6** bis zum 10.08.2026 an die

Performa Nord

-Bewerbungsmanagement-

Schillerstr. 1

28195 Bremen

Email: bewerbungsmanagement@performanord.bremen.de